



Deutscher
Fallschirmsportverband e.V.
Geschäftsstelle Helmut Bastuck
Comotorstr. 5
66802 Ueberherrn
Telefon: 06836 - 92307
Telefax: 06836 - 92308
info@dfv.aero
www.dfv.aero



 SID MARKETING

SID Sportmarketing &
Communication Services GmbH
Ursulaplatz 1
D-50668 Köln

fon: +49 / 221 / 99880-300
fax: +49 / 221 / 99880-310

redaktion@sid-marketing.de

News 7 / 17.09.2011

Fallschirmspringerinnen knacken deutschen Rekord

Eisenach, 17. September - Fünf Tage hatten sie Zeit - und mit dem allerletzten Versuch gelang es schließlich: Deutsche Fallschirmspringerinnen stellten am Freitag über dem Flugplatz Eisenach-Kindel einen neuen nationalen Rekord in der Disziplin „Größte Freifallformation“ auf. Sie schraubten den vor zwei Jahren aufgestellten Rekord einer 73er-Formation auf nunmehr 84.

Dabei hatte die Woche denkbar schlecht begonnen. Starker Wind und zu viele tief hängende Wolken hatten an den ersten drei Tagen gerade einmal drei Trainingssprünge zugelassen. Die Phase, in der sich die Damen zunächst in kleineren Gruppen erst einmal aufeinander abstimmen und die ideale gemeinsame Fallgeschwindigkeit finden sollten, fiel somit äußerst gering aus. Dennoch wagten die Organisatoren vom FSC Dädalus Eisenach am Donnerstag die ersten Rekordversuche. „Wir hätten gern mehr Vorbereitung gehabt, mussten uns aber aufgrund der davonrennenden Zeit entscheiden“, sagte Mitorganisator Dieter Schwarz.

Und das Risiko hat sich gelohnt. Im achten Rekordversuch hat es am späten Freitagnachmittag endlich geklappt. Aus fünf Flugzeugen stürzten sich 17.20 Uhr in 4500 Meter über dem thüringischen Flugplatz nahe der Wartburg 84 Springerinnen aus ganz Deutschland ein weiteres Mal in den freien Fall, um die Formation kurz vor dem Auflösen in 1900 Metern zu komplettieren.

Kaum gelandet, waren schon die ersten Jubelschreie zu hören. Die Mädels lagen sich in den Armen, der bereit gehaltene Sekt wurde sofort auf der Wiese gereicht. Wenig später kam, nachdem die Videos der mitspringenden Kameraleute begutachtet worden waren, die Bestätigung des Rekordes vom Schiedsrichter.

Derweil plant das Dädalus-Team um Dieter Schwarz, Christoph Aarns, Pitt Weber und Dieter Schwarz längst das nächste spektakuläre Projekt. In der Wüste von Arizona (USA) soll im März kommenden Jahres der deutsche Rekord im Großformationsspringen (Männer und Frauen) von 200 auf 240 aufgestockt werden. Dann werden auch wieder zahlreiche Teilnehmerinnen des Damenrekordes von Eisenach wieder mit von der Partie sein.

Kontaktadresse für weitere Informationen:

Deutscher Fallschirmsportverband (DFV) e.V.
c/o Helmut Bastuck
Tel.: 06836-92307 oder 0178-6804686
e-mail: hb@dfv.aero

